

Super-Recognisers International (SRI) und die Association of Super-Recognisers

Schirmherr: Robert Balchin (Lord Lingfield)

[Wikipedia](#)

Super-Recognisers International (SRI)

www.superrecognisersinternational.com

Association of Super-Recognisers

<https://a-s-r.org/>

Le SRI est l'organisation leader dans le domaine de la reconnaissance humaine. Il propose des services de recrutement, de test et de formation d'individus dotés de capacités de reconnaissance faciale extraordinaires, ainsi que des services de conseil pour les secteurs public et privé.

Hinweis: Prof. Josh Davis und sein Team verwalten die Tests für Super-Recognisers International. Sollten Sie Probleme mit den Testsystemen haben, wenden Sie sich bitte an das Greenwich-Team.

Wir können jedoch keine E-Mail-Konversationen über eine Drittorganisation (z. B. Super-Recognisers International) führen. Bitte senden Sie eine E-Mail an SRI an:

gemma.havard@superrecognisersinternational.com

Kosten für den Erhalt von Online-Testergebnissen

Bitte beachten Sie, dass dies mit Kosten verbunden ist. Die Tests für Super-Recognisers International sind für jedermann frei verfügbar, um sie im Internet überall auf der Welt und zu jeder Zeit abzulegen. Um Ihre Ergebnisse am Ende der Online-Tests zu erhalten, erhebt Super-Recognisers International normalerweise eine Bearbeitungsgebühr von 60 £.

Greenwich Face and Voice Recognition Lab Teilnehmerpool-Rabatt

Teilnehmer, die Mitglieder des University of Greenwich Volunteer Participant Pool sind und eine offizielle E-Mail von der University of Greenwich erhalten haben, in der sie zu den Tests eingeladen werden, haben jedoch Anspruch auf einen Rabatt von 30 £.

Sie werden aufgefordert, Ihren 9-stelligen anonymen Code (z. B. A00000001) als Nachweis für die Inanspruchnahme dieses Rabatts einzugeben.

Zusätzlicher Schulungsbesuch und beaufsichtigte Tests (und andere Kosten)

Es gibt eine 3-tägige Online- oder Präsenzs Schulung von Super-Recognisers International, die kostenpflichtig ist. Die Prüfungstests während dieser Ausbildung werden während dieser Sitzungen live oder aus der Ferne überwacht, während die Schulung von ehemaligen Polizeibeamten und Super-Recognisern durchgeführt wird.

Beschäftigung

1. Wir können nicht darüber spekulieren, ob Sie in der Lage sind, die Tests zu bestehen. Wenn wir mit einer gewissen Genauigkeit vorhersagen könnten, bräuchten wir diese Tests nicht.
2. Wir können nicht darüber spekulieren, ob Sie am Ende des Prozesses irgendeine Art von Anstellung erhalten könnten. Einige Super-Recognizer sind weitaus genauer als andere. Mit anderen Worten, es kann sein, dass Ihnen am Ende bescheinigt wird, dass Sie die Fähigkeiten eines Super-Recognizers besitzen, aber andere Super-Recognizer können Sie erheblich übertreffen, und es ist wahrscheinlicher, dass sie Stellenangebote erhalten.
3. Die Zahl der Super-Recognizer, die weltweit in Vollzeit-Fachkräften beschäftigt sind, ist sehr gering. Die meisten sind Polizisten. Die nichtpolizeiliche Superanerkennungsarbeit erfolgt meist in Teilzeit und ist in der Regel nicht hoch bezahlt.
4. Die meisten Menschen, die an den Super-Recognisers International-Tests teilnehmen, werden von ihrem Arbeitgeber finanziert oder haben ein persönliches Interesse an der Teilnahme. Diese Leute sind nicht daran interessiert, in diesem Bereich zu arbeiten.
5. Trotz der relativen Seltenheit von Super-Recognisern in der Gesamtbevölkerung wird es wahrscheinlich in jedem Land der Welt Super-Recogniser geben. Es gibt keinen Mangel an

Super-Anerkennungen, und daher wird diese Fähigkeit die Chancen auf Arbeit in einem anderen Land als Ihrem eigenen NICHT verbessern. Weitaus besser wäre es, Ihre Politiker dazu zu bewegen, Arbeitgeber im privaten und öffentlichen Sektor zu ermutigen, Super-Anerkennungsbeamte einzustellen.

Super-Recognisers International (SRI) und die Association of Super-Recognisers

Seit 2017 hat Professor Josh Davis über die University of Greenwich einen finanzierten Forschungsberatungsvertrag mit SRI (<https://superrecognisersinternational.com/>) abgeschlossen. SRI finanziert die Verwaltung der Tests, die in Polizeiprojekten verwendet werden, an die Öffentlichkeit. Diejenigen, die unsere Super-Recogniser-Kriterien über alle vier Komponenten hinweg (Scores, die von ungefähr den besten 2 % der Bevölkerung erwartet werden) oder unsere Super-Matcher-Kriterien (Scores, die von etwa den besten 2 % der Bevölkerung nur bei den gleichzeitigen Gesichts-Matching-Tests erwartet werden) erreichen, können zusätzlich Lizenznehmer der Association of Super-Recognisers (www.a-s-r.org) werden. Dies ist keine Garantie für einen Arbeitsplatz.

Für diejenigen, die Standards erreichen, werden Zertifikate ausgestellt.

Ein Paper, das die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit beschreibt, wird derzeit zur Veröffentlichung vorbereitet. Es hat länger gedauert als erwartet, da das Labor in den Jahren 2021 und 2022 außergewöhnlich stark mit Polizeiprojekten beschäftigt war. Es wird gehofft, dass es im Jahr 2023 veröffentlicht wird.

Geschichte

Der Schirmherr der Association of Super-Recognisers ist Robert Balchin, Lord Lingfield, Mitglied des House of Lords in den Houses of Parliament. Lord Lingfield hat die Urkunden oft bei den Zeremonien der Vereinigung überreicht.

https://en.wikipedia.org/wiki/Robert_Balchin,_Baron_Lingfield
<https://www.professionalsecurity.co.uk/news/case-studies/super-recogniser-skills/>

Prof. Josh Davis begann 2011 mit dem CEO von Super-Recognisers International zusammenzuarbeiten, als er besser bekannt war als Chief Inspector Mike Neville vom Metropolitan Police Service. Sie arbeiteten an der ersten Studie zusammen, um die Gesichtserkennungsfähigkeiten derjenigen zu testen, von denen wir heute wissen, dass sie in der Welt Super-Recognizer der Polizei sind, kurz vor den Londoner Unruhen in jenem Jahr. Mike war auch die treibende Kraft hinter der Gründung der New Scotland Yard Super-Recogniser's Unit, der ersten ihrer Art weltweit.

Jeder, der den Drei-Test-Link (Cambridge Face Memory Test, Glasgow Face Matching Test und Short-Term Memory Test 30-60) absolviert hat, wird nach Abschluss der Tests seit Ende 2017 wahrscheinlich Informationen über SRI gesehen haben.

Was unterscheidet die Tests, die wir in unserer Forschung verwenden, von der Super-Recognisers International-Batterie?

Vier Tests, die zwei Schlüsselkompetenzen messen, werden derzeit verwendet, um die Teilnehmer in den meisten unserer Forschungsprojekte als Super-Recogniser zu definieren (diese werden aktualisiert, bitte antworten Sie auf Einladungen).

Kurzzeit-Gesichtsgedächtnis

Cambridge Face Memory Test: Erweitert (Russell et al., 2009)
Kurzzeit-Gesichtsgedächtnistest 30-60 (unveröffentlicht)

Gleichzeitiger Gesichtsabgleich

Glasgow Face Matching Test (Burton et al., 2010) (derzeit eingestellt)
Kent-Gesichts-Matching-Test (Fysh & Bindemann, 2018)

Die Gesichter, die in diese Tests einbezogen wurden, sind weiß-britischer oder westeuropäischer Herkunft.

SRI- und Polizeiprojekte

Bei SRI- und Polizeiprojekten verwenden wir zusätzliche Tests mit unterschiedlichen Designs, die Gesichter verschiedener Ethnien und Altersgruppen enthalten. Wir sind der Meinung, dass Super-Recogniser in der Lage sein müssen, bei einer Vielzahl verschiedener Tests außergewöhnliche Ergebnisse zu erzielen, um eine Beschäftigung auf der Grundlage dieser Fähigkeiten anbieten zu können. Nicht alle Tests haben den gleichen Anteil an gleichen und unterschiedlichen Versuchen bei Zuordnungsaufgaben oder an alten/neuen Versuchen bei Gedächtnisaufgaben. Erwarte das Unerwartete.

Die von uns verwendeten Tests messen vier Komponenten. Dabei handelt es sich um das Kurzzeitgedächtnis des Gesichts (wie es auch mit dem CFMT+ und STFMT3060 gemessen wird), der gleichzeitige Gesichtsabgleich (wie auch mit dem GFMT und KFMT gemessen) und das Erkennen von Gesichtern in einer Menschenmenge (siehe Davis et al., 2018 (https://ef7ac492-0255-46b7-9653-75e8356be6c1.filesusr.com/ugd/9bb3fa_3d5d5bebbcad641b3b77de3eff0b2292f.pdf?index=true) für eine Beschreibung einer frühen Version dieses Tests).

Alle Forschungsarbeiten finden Sie hier: <https://www.superrecognisers.com/publications>

Hervorragendes Langzeitgedächtnis im Gesicht: Das Markenzeichen der Super-Erkennung

Die vierte Komponente jedoch, die Fähigkeit des Langzeit-Gesichtsgedächtnisses, könnte am besten darstellen, wie Super-Recognition in den Köpfen der Super-Recogniser selbst wahrgenommen wird. Definitionen von Super-Recognition in den Medien und in Forschungsartikeln beziehen sich oft auf die überlegene Fähigkeit von Super-Recogniser, andere Menschen zuverlässig zu erkennen, manchmal spontan, in unerwarteten Kontexten und nach Zeitintervallen von Monaten, Jahren oder sogar Jahrzehnten. In dieser Zeit kann sich das Aussehen dieser Menschen grundlegend verändert haben.

Auf dieser Grundlage wäre es schwer zu argumentieren, dass eine genaue Definition von Super-Recognition lauten sollte, dass "Super-Recogniser Individuen sind, die über außerordentlich genaue Wahrnehmungs- und langfristige Fähigkeiten zur Verarbeitung von Gesichtsiditäten verfügen".

Wir haben jedoch festgestellt, dass einige Menschen, die bei Tests zum Kurzzeitgedächtnis außergewöhnlich gut abschneiden, nicht in der Lage sind, dieses Niveau über längere Zeiträume aufrechtzuerhalten (Davis et al., 2020. https://20d7c5dd-c656-4265-875b-28d6ce23f32d.usrfiles.com/ugd/20d7c5_961b612c0cc34898a7f1007a82f7f94f.pdf).

Diese Arbeit zeigt die Notwendigkeit der Aufnahme eines solchen Tests in jede Supererkennungsbatterie (obwohl Testintervalle von Jahren nicht praktikabel sind).

Hinweis: Wir können nicht vorhersagen, was Sie bei den SRI-Tests auf der Grundlage Ihrer bisherigen Ergebnisse erreichen werden. Warum? Die Gesichter in den Tests, die Sie absolviert haben, sind hauptsächlich junge Erwachsene britisch-westeuropäischer Herkunft. Dies kann für Personen mit dem gleichen ethnischen Hintergrund von Vorteil sein. Dieser Vorteil lässt sich möglicherweise nicht auf multiethnische Gesichtstests übertragen.

Super-Recognisers Internationale Tests

Phase 1: Online

Dabei handelt es sich um Online-Tests, die denen ähneln, die Sie zuvor absolviert haben. Und tatsächlich, einige wirst du schon einmal genommen haben. Sie messen das Kurzzeitgedächtnis und den gleichzeitigen Gesichtsabgleich. Die Tests enden mit dem ersten Teil eines Long-Term Face Memory Tests.

Eine Woche später erhalten Sie per E-Mail eine Einladung zum zweiten Teil des Langzeit-Gesichtsgedächtnistests. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie für den Empfang dieser E-Mail zur

Verfügung stehen, da längere Verzögerungen die Punktzahl beeinträchtigen. Teil 2 dauert weniger als 10 Minuten. Weitere Informationen dazu gibt es, wenn Sie die Tests machen.

Die Überwachung der Tests für Super-Recognisers International kann für mein Forschungsteam eine intensive Arbeit sein, da wir feststellen, dass viele Teilnehmer so erpicht darauf sind, sie zu machen, dass sie die Anweisungen nicht befolgen, dass sie eine sehr gute Breitbandverbindung, keine Ablenkungen, einen guten Laptop/PC und ein System, das unsere E-Mails nicht an Junk-Mails sendet, benötigen.

Wir erhalten dann E-Mails, in denen die Teilnehmer Schwierigkeiten haben, die Leistungen in den Tests zu erreichen, von denen sie glauben, dass sie dazu in der Lage sind, und sie bitten um einen weiteren Versuch. Wenn jedoch bei der Durchführung der Tests etwas schief geht, empfehlen wir den Teilnehmern normalerweise, mindestens 3 Monate zu warten.

Warum? Jeder verbessert sich mit der Übung, und wenn jemand den gleichen Test zweimal kurz hintereinander macht, hat er einen Vorteil gegenüber denen, die dies nicht getan haben. Selbst 3 Monate sind für Super-Recogniser möglicherweise nicht lang genug.

Phase 2: Prüfungsgeleitete überwachte Tests

Diese Tests werden in der Regel in 3- bis 4-tägige Online- oder Live-Schulungen integriert, die einen breiteren Einblick in rechtliche und technische Fragen im Zusammenhang mit Berufen bieten, in denen überlegene Gesichtserkennungsfähigkeiten wichtig sind. Die gleichen Kurse werden für die Polizei angeboten. Die Tests messen das Erkennen von Gesichtern in einer Menschenmenge sowie das Kurzzeitgedächtnis von Gesichtern und die Fähigkeit zum gleichzeitigen Abgleich von Gesichtern. Einige Lizenznehmer haben sich auf der Grundlage ihrer Testergebnisse Arbeitsplätze gesichert, und daher müssen alle Beteiligten sicher sein, dass unter zuverlässigen Bedingungen hohe Punktzahlen erzielt wurden. Die Durchführung von Tests, die teilweise unter Prüfungsbedingungen durchgeführt werden, bei denen entweder im Raum anwesend ist oder den Fortschritt aus der Ferne überwacht, ist jedoch mit erheblichen Kosten verbunden.

Wie berechnen wir, ob jemand ein Super-Recogniser ist oder nicht?

Alle unsere Tests wurden von mindestens 100 Super-Recognisern durchgeführt (definiert als solche durch Leistungen in den besten 2% der geschätzten Population bei drei vorherigen Tests).

Wir berechneten den Mittelwert (und die Standardabweichung) des Super-Recognisers bei jedem Test, der der Batterie hinzugefügt wurde. Diese Werte haben wir dann standardisiert (siehe Davis, 2019).

(https://docs.wixstatic.com/ugd/9bb3fa_9aa91d57b0ab430486ab9c8686a4b4fe.pdf)

<https://www.simplypsychology.org/z-score.html>

Aus diesem Prozess können wir einen Z-Score (Anzahl der Standardabweichungen über oder unter dem Mittelwert der Z-Werte der Super-Recognisers) für jede Person berechnen, die diesen Test anschließend abnimmt.

Ein Z-Wert von 0 entspricht dem Mittelwert der Pilot-Supererkennungsguppe bei einem beliebigen Test. Wenn Sie über dem Mittelwert liegen, erhalten Sie bei diesem Test einen positiven Z-Wert. Ein Wert unter dem Mittelwert führt zu einem negativen Z-Wert. Anschließend berechnen wir die Z-Werte für alle Tests, um den gesamten mittleren Z-Wert für die vier Kategorien zu ermitteln.

Kurzzeit-Gesichtsgedächtnis
Gleichzeitiger Gesichtsabgleich
Langzeit-Gesichtsgedächtnis
Gesichter in einer Menschenmenge erkennen

Wenn Ihre Z-Werte insgesamt über Null liegen, erreichen Sie Werte über dem Super-Recogner-Standard von 2 %.

Erste Versuche: Wichtig ist, dass die Z-Werte auf der Grundlage der ersten Versuche des Piloten bei jedem Test berechnet wurden. Wenn jemand die Tests mehrmals macht, ist es einfacher, den Standard für die Super-Anerkennung zu erreichen. Das macht sie aber nicht zu einem echten Super-Recognizer, weshalb wir die Prüfungstests mit einbeziehen. Große Unterschiede zwischen den Leistungen bei den Online-Tests, bei denen jeder mehrere Identitäten annehmen kann, und den Prüfungstests laden zur Überprüfung ein.

(Hier müssen wir vorsichtig sein. Bei der Bewerbung um eine Stelle absolvierte ein hochmotivierter Teilnehmer 65 Mal einen unserer 10-minütigen Tests, bevor er eine Punktzahl erreichte, die hoch genug war, um sich für die nächste Phase zu qualifizieren. Dies umfasste drei weitere Tests – sie fielen durch. Das mag extrem erscheinen, aber viele andere haben den gleichen Test 20 Mal oder öfter gemacht.)

Auf der anderen Seite kann es viele Gründe für eine schlechte Leistung bei einem Gesichtserkennungstest geben, die in keinem Zusammenhang mit den tatsächlichen Fähigkeiten stehen (z. B. Ablenkungen, Krankheit, Schlafmangel, Internetstörungen). Diese Faktoren können einen größeren Einfluss haben, wenn die Kluft zwischen Lern- und Testphasen größer wird. Wir verstehen das, und wir haben Methoden, um einige Probleme zu beheben.

Wir können Ihnen jedoch nicht helfen, wenn Sie übermüdet oder krank sind oder sich für die Tests entscheiden, wenn Ihr Internetdienst schlecht ist. Schicken Sie immer eine E-Mail, wenn etwas schief gelaufen ist – wir können Ihnen in der Regel helfen.

Super-Matcher

Normalerweise gibt es eine moderate positive Korrelation zwischen den Ergebnissen des Kurzzeitgedächtnisses im Gesichtsgedächtnis und den gleichzeitigen Matching-Tests, so dass hohe Werte auf unserer oben genannten vollen Batterie allein auf hohe Ergebnisse des gleichzeitigen Gesichtsabgleichs hindeuten. Ein kleiner Teil der Teilnehmer scheint jedoch durchweg sehr gute Ergebnisse bei Gesichtsabgleichstests zu erzielen, während sie relativ banale Kurzzeit-Gesichtsgedächtniswerte erzielen. Andere zeigen ein genau entgegengesetztes Muster, was auf eine Dissoziation in diesen Fähigkeiten hindeuten könnte, oder sogar einfach darauf, dass ein Teilnehmer eine neue Brille benötigt, da Zuordnungsaufgaben tendenziell ein höheres Maß an Geschick erfordern, um die feinsten Details in Gesichtern zu unterscheiden.

Einige Rollen erfordern nur überlegene Fähigkeiten zum Vergleich/Abgleich von Gesichtern, z. B. bei der Identitätsprüfung. In diesen Jobrollen ist kein Gedächtnis für Gesichter erforderlich, und stattdessen sind oft eine Reihe von schnellen, sicheren Entscheidungen über unbekannte Personen und ihre Lichtbildausweise in Live-Sicherheitseinstellungen und auf Fotos erforderlich. Für diese Rollen können wir Daten über die Reaktionszeiten und das Vertrauen in Entscheidungen sammeln. Das Alter derselben Person, die auf den Bildern zu sehen ist, kann variieren.

Es besteht ein wachsender Konsens darüber, dass es einen zugrundeliegenden kognitiven Mechanismus geben könnte, der die Fähigkeit zum visuellen Vergleich von Urteilen aller Art (z. B. Fingerabdrücke) antreibt, einschließlich des gleichzeitigen Abgleichs menschlicher Gesichter. Einige haben vorgeschlagen, dass dieser Mechanismus zu individuellen Unterschieden in der Fähigkeit zur Verarbeitung von Gesichtsidentitäten führen könnte und daher teilweise die Supererkennung erklären wird. Dies kann jedoch nicht die einzige Erklärung sein, wenn man bedenkt, dass einige beim längerfristigen Gesichtsgedächtnis schlechte Ergebnisse erzielen. Anstatt die Teilnehmer, die außergewöhnlich gut im Gesichtvergleich und in der Zuordnung von Aufgaben sind, als Super-Recogniser zu beschreiben, ziehen wir es vor, dass jemand, der in einer Reihe von Tests, die diese Fähigkeit messen, in den oberen Perzentilen der Bevölkerung liegt, am besten als "Super-Matcher" beschrieben werden könnte.

Super-Recognisers International erhebt für diesen Service eine Gebühr.

Warum? Die University of Greenwich stellt Super-Recognisers International den Jahresvertrag in Rechnung. Es kostet einen erheblichen Aufwand, einen neuen Gesichtserkennungstest zu erstellen, zu testen und zu bearbeiten (wir gehen davon aus, dass der gesamte Prozess etwa ein Jahr dauern wird) und ihn auf einer Online-Plattform zu platzieren. Allein die E-Mail-Kommunikation zwischen den

Teilnehmern, den wissenschaftlichen Mitarbeitern der University of Greenwich und Super-Recognisers International kann viel Zeit in Anspruch nehmen.

Obwohl wir einige Tests, die von anderen erstellt wurden, zu Forschungszwecken in der Batterie verwenden, werden unsere eigenen Tests von Forschungsassistenten erstellt, und sie erwarten natürlich eine Bezahlung. Jeder Überschuss aus Verträgen, die wir mit der Polizei und Unternehmen generieren, ermöglicht es uns, an der Erstellung von Tests und anderen Forschungen zu arbeiten (meine Mitarbeiter helfen auch hier).

Aufgrund der Kosten empfehlen wir, dass die Teilnehmer sicher sind, dass sie über überlegene Fähigkeiten verfügen, bevor sie diese Tests ablegen. Diejenigen, deren Punktzahlen konstant im extrem hohen Bereich liegen, werden am ehesten die erforderlichen Standards erreichen.

Es wurde eine kleine Anzahl von Arbeitsplätzen für Super-Recogniser auf der ganzen Welt geschaffen (1000?). Etwa 600 waren bereits bei ihrer Organisation beschäftigt. Die Anzahl der Personen, die diese E-Mail erhalten, ist mehr als doppelt so hoch. Bitte schätzen Sie die Wahrscheinlichkeit von Chancen realistisch ein – sie sind extrem rar gesät. Die meisten Arbeitgeber von Super-Recognisern machen nicht öffentlich, dass sie sie beschäftigen, um Medieninteresse und E-Mails von Menschen zu vermeiden, die verzweifelt nach einem Job suchen.

Einer der Gründe, warum Prof. Josh Davis mit SRI zusammenarbeitet, ist die aufrichtige Überzeugung, dass viele Organisationen nicht ihre beste Leistung erbringen werden, wenn es um Rollen geht, die die Erkennung von Gesichtern erfordern. Dazu gehören auch Jobs, bei denen Gesichtserkennungstechnologie eingesetzt werden kann. Untersuchungen und einige Feldstudien von Identitätsprüfungs- und Sicherheitsunternehmen haben gezeigt, dass die Genauigkeit höher ist, wenn Super-Recogniser Systeme bedienen und die von der Gesichtserkennungstechnologie getroffenen Entscheidungen überprüfen. SRI hat immer wieder versucht, die Fähigkeiten seiner Super-Recogniser-Teams zu vermarkten. Die Überzeugungsarbeit anderer Organisationen ist jedoch nur langsam vorangekommen.

Es kann nicht garantiert werden, dass selbst die besten Ergebnisse bei den öffentlich zugänglichen Tests die abschließende Prüfungsphase bestehen. In der Tat erfüllen etwa 10 % derjenigen, die an den Prüfungen teilnehmen, die Kriterien nicht, obwohl ihre Punktzahl höher ist als die der überwiegenden Mehrheit der Bevölkerung (wir bieten immer eine Möglichkeit, die Prüfungen nach 3 Monaten zu wiederholen), während weitere 10 % bis 20 % den Status eines Super-Matchers erreichen. Die University of Greenwich ist nicht in der Lage, Vorhersagen darüber zu treffen, wie jemand in zukünftigen Tests auf der Grundlage seiner bisherigen Leistungen abschneiden wird.

Schließlich gibt es keine Prüfung, keinen Test und kein Vorstellungsgespräch, das perfekt vorhersagt, wie jemand in einer Jobrolle abschneiden wird. Wenn man sich jedoch die Ergebnisse der Super-Recognizer der Polizei ansieht, die Tausende von Verdächtigen identifiziert haben, wird deutlich, dass praktisch alle von ihnen bei unseren Tests im höchsten Bereich abgeschnitten haben. Dies ist jedoch eine Korrelation, keine Kausalität.

Direkter Link zur Testbatterie von Super-Recognisers International

https://greenwichuniversity.eu.qualtrics.com/jfe/form/SV_erJMtrXG9mrgWLC

Prof. Davis ist Angestellter der University of Greenwich. Prof. Davis wird durch seine Beratungstätigkeit mit der Universität nicht finanziell entlohnt und hat keine private Beratungstätigkeit. Damit ist sichergestellt, dass es keinen Interessenkonflikt mit seiner Forschung gibt. Die Angebote basieren auf den vollen wirtschaftlichen Kosten – so konzipiert, dass sie alle Gemeinkosten abdecken. Alle Verfahren wurden von der Ethikkommission der University of Greenwich genehmigt und folgen den ethischen Richtlinien der British Psychological Society. Die University of Greenwich¹ und Qualtrics², das von der Universität verwendete Online-Umfragesystem, sind beide DSGVO-konform.

Ergebnisse in den Online-Tests

Die University of Greenwich schickt einmal pro Woche die Ergebnisse aller Teilnehmer an Super-Recognisers International. Innerhalb einer weiteren Woche meldet sich Super-Recognisers

International in der Regel mit einer Rechnung bei den Teilnehmern, um ihre Ergebnisse zu erhalten. Die University of Greenwich kann die Ergebnisse zu keinem Zeitpunkt mit den Teilnehmern besprechen, es sei denn, es liegt ein Systemproblem vor.

Kommunikationen

Wenn sich jemand für die Tests entscheidet und weitere Informationen wünscht, wenden Sie sich bitte zunächst an Super-Recognisers International, nicht an die University of Greenwich. Wir führen die Tests durch und kontrollieren nur den Fortschritt der Teilnehmer. Wir sind nicht verantwortlich für die Bezahlung oder Informationen über Ihre Auftritte. Sie sollten uns nur kontaktieren, wenn Sie ein Problem mit den Tests haben. Unser E-Mail-Postfach kann die meiste Zeit schon voll sein.